



Wer wollte das nicht schon immer mal visuell sehen?

Das Internet auf einer riesigen großen Karte.

Aber geht das überhaupt?

Ja!

Die Firma Lumeta hat im Auftrag einer Fachzeitschrift eine Karte des Internets angefertigt. Dafür haben Sie jeweils die kürzesten Routen von einem lokalen Testrechner in die jeweiligen 320.000 Subnetzen (IPv4) eingezeichnet.

Hintergrund ist nicht irgendeine Spielerei, sondern der dreiste Versuch der großen Telecom-Unternehmen der USA noch mehr an durchgeleiteten Traffic zu verdienen, als es bisher der Fall ist. Die möglichst zahlende Zielgruppe sind die großen Internet-Services wie Google, Yahoo, Ebay, etc.

Der Link zum PDF: [Hochauflösende Karte](#)

{jcomments on}